

ANTRAG
Förderung von Kunstschulen
aus Mitteln des Landes durch den Landesverband der Kunstschulen
für Projekte, Konzepte, Prozesse und Maßnahmen
zur Entwicklung von Praxis, Struktur und Profil der Kunstschule

Antragsnummer (bitte freilassen)

Bitte diesen Antrag ausgefüllt und unterschrieben sowie mit den Anlagen 1 und 2

- per eMail an info@kunst-und-gut.de und
- per Post an den „Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen e.V.,
Arnswaldtstraße 28, 30159 Hannover“
senden.

1. ANTRAGSTELLEND E EINRICHTUNG

Name der Einrichtung

Straße Hausnr. PLZ Ort

Telefon eMail

Internetadresse Social Media

Organisations-/Rechtsform

sonstige

eV gGmbH gemeinnützige Stiftung

Projektverantwortliche*r

Vorname Name

Telefon eMail

Selbstdarstellung (max. 1.500 Zeichen)

Beschreiben Sie bitte kurz Ihre Einrichtung: Profil, Ziele, Schwerpunkte und Formate (Angebote), Zielgruppen, Mitglieder, Personalausstattung und -professionen, Räume, Finanzen etc. Mit der Selbstdarstellung sollten sich die Leser*innen ein Bild machen können. Nicht alle kennen die Kunstschule.

2. ANGABEN ZUM VORHABEN

Titel

Es ist immer gut, seinem Vorhaben einen kurzen, prägnanten Titel zu geben und ggf. einen Untertitel hinzuzufügen.

Zeitraum

Beginn

Abschluss

Kurzbeschreibung des Vorhabens (max. 1.500 Zeichen)

Beschreiben Sie bitte kurz und anschaulich Ihr Vorhaben: Ziele/Motivation, geplante Aktivitäten, Art und Anzahl der Beteiligten, erwartete Ergebnisse.

Die Kurzbeschreibung ist für Kurzleser*innen und solche, die noch mal nachlesen wollen, oft das Wichtigste am Antrag.

3. FINANZEN

Der Antragsteller/die Antragstellerin ist für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt.

Der Antragsteller/die Antragstellerin ist für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 des Umsatzsteuergesetzes berechtigt.

Soweit eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug besteht, wird hiermit erklärt, dass die Beträge im Kostenplan ohne Umsatzsteuer veranschlagt sind.

Kalkulieren Sie bitte Ihre Ausgaben und Einnahmen realistisch: Ziele, Aktivitäten und Ausgaben Ihres Vorhabens sollten aufeinander abgestimmt sein.

Gesamtausgaben AuFi Zeile 77

Eigene Mittel AuFi Zeile 84

Weitere Mittel AuFi Zeile 100

Antragssumme AuFi Zeile 102

Erklärung

1. Ich versichere, dass meine Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.
Alle relevanten Änderungen des Vorhabens und insbesondere seiner Finanzierung werde ich unverzüglich dem Landesverband der Kunstschulen mitteilen.
2. Ich bestätige, dass mit dem Vorhaben zum Zeitpunkt der Beantragung noch nicht begonnen worden ist. Als Maßnahmebeginn zählen Auftragsvergaben und das Tätigen von Ausgaben. Ich bin darüber informiert, dass mit dem Vorhaben erst mit dem erteilten Maßnahmebeginn (Eingangsbestätigung des Antrages) auf eigenes Risiko begonnen werden kann.
3. Mir ist bekannt, dass ein rechtlicher Anspruch auf eine Förderung durch den Landesverband der Kunstschulen nicht besteht. Der Landesverband gewährt Fördermittel nur auf Grundlage eines Fördervertrages, für den das beantragte Vorhaben und dessen Kalkulation bindend sind.
Wenn ein*e Antragsteller*in die Entscheidung des Beirats des Landesverbandes der Kunstschulen durch falsche Angaben in diesem Antrag herbeigeführt hat, kann der Landesverband der Kunstschulen alle Auszahlungen verweigern und bereits ausgezahlte Mittel vom*von der Antragsteller*in zurückfordern.
4. Mit dem Absenden dieses Antrages erkläre ich mich damit einverstanden, dass der Landesverband der Kunstschulen meine Daten speichern und an Dritte weitergeben kann, soweit dies für die geplante Förderung meines Vorhabens notwendig ist. Ich bin außerdem einverstanden, dass der Landesverband der Kunstschulen meine Angaben zur internen Dokumentation und Verwaltung speichert sowie den Mitgliedern des Beirates zur Erfüllung ihrer Aufgaben bekannt gibt und mein Name zusammen mit meinem Vorhaben der Öffentlichkeit bekannt gegeben wird, sofern eine Förderentscheidung zu meinen Gunsten ergeht.

Ich erkläre mich einverstanden und akzeptiere die oben genannten Bedingungen.

Datum

Unterschrift

Anlage 1: Beschreibung des Vorhabens

Anlage 2: Ausgaben- und Finanzierungsplan